Schüleraufnahmebogen

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß § 120 Schulgesetz, der aktuell gültigen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetz NW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß Schulgesetz NW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Nur von der Schule auszufüllen:

☐ Regeleinschulung Schuljahr 20____/20_____ ☐ Antragseinschulung

☐ Aufnahme zum _____ in Klasse _____ ☐ Bildungsgang-Beginn _____

☐ Aufnahme als GL-Kind

1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler

Name:	alle Vornamen (Rufnamen unterstreichen):
Geschlecht:	Geburtsdatum:
☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers ☐ keine Angabe	
Straße:	PLZ, Ort:
Telefonnummer:	Geburtsort:

Konfession:			Staatsangehörigkeit
☐ römisch-katholisch ☐ evangelisch ☐ islamisch	☐ alevitisch ☐ jüdisch ☐ orthodox	☐ syrisch-orthodox ☐ andere Konfession ☐ ohne Konfession	

Fahrschüler:	Einstiegshaltestelle:
☐ ja ☐ nein	

2. Angaben zu den Personensorgeberechtigten

	Personensorgeberechtigter 1	Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname		
Anschrift, PLZ, Wohnort		
Telefon:		
Telefon dienstlich:		
Mobiltelefon:		
E-Mail-Adresse:		
Geburtsland:		
Zuzugsjahr nach Deutschland		

Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:
Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen -mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben- sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist **seitens der Schule** nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei **Alleinerziehenden**: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
☐ Ja ☐ Nein	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____ **Bitte zur Anmeldung mitbringen!**	Einsicht erhalten am _____ **Unterschrift Aufnehmender:**
Bei **Lebensgemeinschaften**: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
☐ Ja ☐ Nein	Bei **„Nein“**: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters: ✘

3. Angaben zur Vorbildung

von - bis	Kindergarten/Grundschule/Schule Name, Anschrift	Gruppe / Klasse	GL?	Gruppenleiterin/Klassenlehrer(in)
			☐	
			☐	
			☐	

Nur bei der Anmeldung an Grundschulen Teilnahme an vorschulischen Maßnahmen:	**Nur bei der Anmeldung an weiterführenden Schulen** Empfehlung für:
☐ Sprachtherapie ☐ Ergotherapie ☐ Psychomotorik ☐ Verpflichtung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs ☐ Sprachförderung nach Delfin 4 ☐ andere: _____	☐ Hauptschule ☐ eingeschränkt Realschule ☐ Realschule ☐ eingeschränkt Gymnasium ☐ Gymnasium

4. Bedarf an einem ergänzenden, außerunterrichtlichen Angebot
(nur bei der Anmeldung an Grundschulen)

Es besteht Bedarf für mein/unser Kind, an der Teilnahme an einem ergänzenden, außerunterrichtlichen Angebot, wie z.B. verlässliche Grundschule oder Offene Ganztagsgrundschule (Angebot je nach Schule unterschiedlich):

☐ Ja ☐ Nein

5. Interesse am Unterricht in der Herkunftssprache

☐ Ja Welche Sprache(n) _____ ☐ Nein

6. Bedarf an sonderpädagogischer Förderung

☐ Ja ☐ Nein
Haupt-Förderschwerpunkt:
weiterer Förderschwerpunkt:

7. Weitere Notfallnummern

	Name, Vorname:	Telefonnummer:
Im Notfall alternativ zu den Personensorgeberechtigten zu verständigen:		

8. Erreichbarkeit der Schülerin / des Schülers

(nur bei Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe)

Handynummer:	E-Mail-Adresse:

9. Einwilligungserklärungen

Einwilligung zur Einholung von Auskünften	
Zur Erleichterung des Schulbetriebes, kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen, dem Jugendamt, von Grundschulen und OGSen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.	
Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit	☐ **einverstanden** ☐ **nicht einverstanden.**
Einwilligung zur Darstellung von Bildern auf der Schulhomepage	
Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage möchten wir die Aktivitäten unserer Schule repräsentieren. Dabei ist es möglich, dass Bilder Ihres Kindes (**z.B. auf Gruppenfotos**, keine Einzelporträts, ohne Namensnennung) auf der Homepage abgebildet werden. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen daraufhin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.	
Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit	☐ **einverstanden** ☐ **nicht einverstanden.**
Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaften	
Die Klassenpflegschaften erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adressdaten nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sie können die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich widerrufen	
Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit	☐ **einverstanden** ☐ **nicht einverstanden**

Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste	
Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um **notfalls mittels Telefonkette**/Emailverteiler bestimmte **Informationen** zwischen Eltern/volljährigen Schülern/Schülerinnen **weiterzugeben**. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klasseangehörigen Schüler/innen, die Name, Vorname des Schülers/der Schülerin und die Telefonnummer/Emailadresse enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.	
Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit	☐ **einverstanden** ☐ **nicht einverstanden.**

10. Erkrankungen / Behinderungen

Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/Behinderungen:	
Nur bei chronisch kranken Schülern, die aufgrund des Alters oder einer Behinderung nicht in der Lage sind, sich selbst zu medikamentieren: Ich bin damit einverstanden, dass nachfolgende Personen meinem Kind folgende benannte Medikamenten aushändigen bzw. im Notfall verabreichen dürfen:	
Person 1: _____ Person 2: _____	ggf. gesondertes Blatt verwenden Medikament, Dosierung: _____ Medikament, Dosierung: _____
Name, Adresse, Telefonnummer des betreuenden Arztes:	Krankenkasse:

11. Wünsche (z.B. zur Klassenbildung – Bitte den vollständigen Namen angeben!)

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schulen relevanten Änderungen u m g e h e n d der Schule mitzuteilen.	
✘ Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	✘ Unterschrift Personensorgeberechtigter 2

Es erfolgt Informationsaustausch mit den Behörden der Schulverwaltung, der Gesundheitsbehörde und ggf. den Verkehrsunternehmen, wenn für Ihr Kind ein Busticket ausgestellt wurde.

☐ Uns/mir wurde ein Ausdruck der VO-DV I ausgehändigt.

Datenschutzbeauftragter der Stadt Leichlingen:
Frank Werner E-Mail: frank.werner@leichlingen.de Telefon: 02175/992-248

Notizen der Schule:

☐ Schulordnung wurde ausgehändigt _____